



Verband der Islamischen Kulturzentren e.V.
İslam Kültür Merkezleri Birliği

Pressemitteilung

Vorstand der Waltroper VIKZ-Gemeinde zurückgetreten

26. Mai 2008, Köln/Waltrop – Der Vorstand des Vereins zur Förderung der Integration und Bildung in Waltrop e.V., vertreten durch dessen Vorsitzenden Beytullah Özden, ist am 11. Mai 2008 geschlossen zurückgetreten. Damit hat der Vorstand die Konsequenzen aus seinem Fehlverhalten rund um das nicht genehmigte Schülerinnenwohnheim in Waltrop gezogen. Am gleichen Tag wählte die Mitgliederversammlung einen komplett neuen Vorstand und Ali Osman Alhan zu dessen neuen Vorsitzenden.

Der Verein zur Förderung der Integration und Bildung in Waltrop e.V. hatte vom November 2007 bis April 2008 ein Schülerinnenwohnheim ohne die dafür erforderliche Betriebserlaubnis in Waltrop betrieben. Daraufhin hat der VIKZ den damaligen Vorstand sofort aufgefordert, Stellung zu nehmen und Rechenschaft abzulegen.

Der Vorstand des Waltroper Lokalvereins teilte mit, dass man sich aufgrund der Verstöße gegen den internen Fördervertrag und gegen die gesetzlichen Vorschriften entschlossen habe, geschlossen zurückzutreten, um dem Verein als solchen keinen Schaden zukommen zu lassen.

Der VIKZ-Vorstand hat gegenüber dem neuen Vorstand ausdrücklich unterstrichen, dass dort in den Räumlichkeiten kein Schülerwohnheim betrieben werden darf.

Der VIKZ bedauert, dass einer seiner Mitgliedsvereine einen derartigen Verstoß begangen hat. Der VIKZ sichert zu, dass durch strengere Kontrollen solche Verfehlungen in seinen Mitgliedsvereinen nicht mehr stattfinden.

Weitere Informationen:

Erol Pürlü

Dialogbeauftragter und Referent für Öffentlichkeitsarbeit
(Tel. 0221-9544 -1016, Fax 0221-9544 -1068; presse@vikz.de)